

Der Bürgermeister

Hilden, den 28.11.2007

AZ.: 01-rb



Hilden

WP 04-09 SV 01/102

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Betr.: 26. Wohlfahrts Heimattreffen 2008

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Paten- und Partnerschaftsausschuss	09.12.2007	
Paten- und Partnerschaftsausschuss	28.01.2008	

Beschlussvorschlag:

„Der Paten- und Partnerschaftsausschuss nimmt Kenntnis von dem Sachstandsbericht der Verwaltung zum 26. Wohlauser Heimattreffen zu Pfingsten 2008“

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:		ja		
Produktnummer:		011501	Bezeichnung:	Städtepartnerschaften
Mittel stehen zur Verfügung:		Mittel müssen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zur Verfügung gestellt werden		
Investitions-Nr.:				
Haushaltsjahr	Auszahlung €	Einzahlung €	Investitions- haushalt ja/nein	Beschreibung
2008	13.700,--	7.700,--		Durchführung des Wohlauser Heimattreffens
Sichtvermerk Kämmerer				

Erläuterungen und Begründungen:

Am 11. und 12.05.2008 (Pfingstsamstag und –sonntag) wird im Schulzentrum Am Holterhöfchen das 26. Wohlaue Heimattreffen durchgeführt. Hierzu werden im Dezember dieses Jahres rd. 4.000 Einladungen an uns bekannte Haushaltsvorstände verschickt. Wie viele tatsächlich kommen werden ist zum jetzigen Zeitpunkt schwer vorher zu sagen. Die Teilnahmeentwicklung in den vergangenen Jahren sieht so aus:

	2006	2004	2002
Samstag	265	227	338
Samstag abend (Heimatabend)	203	162	220
Sonntag	244	194	171

Interessant hierbei ist sicherlich die Tatsache, dass sich der Trend, dass immer weniger zu den Treffen kommen, nicht weiter fortsetzte. Diesseits wird aber davon ausgegangen, dass Ursache hierfür die Tatsache war, dass es sich um das „Jubiläumstreffen“ handelte, für das im Vorfeld auch besonders geworben wurde. So gab es zuletzt auch erheblich mehr Absagen von Wohlauern, die gerne gekommen wären, aber aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen Abstand von der Fahrt nehmen mussten. Auch die Altersstruktur der Teilnehmer des letzten Treffens spricht dagegen, dass sich dieser umgedrehte Trend fortsetzt: rd. 60% der Teilnehmer waren 75 Jahre und älter, wobei der älteste Teilnehmer 95 Jahre alt war (der jüngste allerdings erst 5!).

Das Programm sieht wie in der Vergangenheit vor:

Pfingstsamstag 11. Mai 2008

8.00 bis 10.00 Uhr.	Frühstück für die Patenkinder, die schon am Freitag angereist sind.
ab 8.00 Uhr	Eintreffen der Patenkinder, Anmeldung und Begrüßung im Treffzentrum Helmholtz-Gymnasium, Am Holterhöfchen 34. Entgegennahme des Treffbeitrages (5 Euro) und der Kostenpau-schale für den Heimatabend (7,50 Euro) für Buffet und alkohol-freie Getränke. Teilnehmer, die auch am Pfingstsonntag in Hilden bleiben, erhal-ten eine Mittagessenmarke für Pfingstsonntag.
11.30 - 13.30 Uhr	Imbiss im Gebäude Am Holterhöfchen 20 (Wilhelm-Fabry-Realschule)
<u>Während des ganzen Tages</u>	Zwangloses Beisammensein der ehemaligen Wohlaue in den eingerichteten Treffräumen des Helmholtz-Gymnasiums. Über-sichtstafeln - alphabetisch nach den Heimatwohnsitzen geordnet - weisen auf die Aufteilung der Treffräume im Helmholtz-Gymnasium hin. Diverse Vorführungen und Veranstaltungen
Ab 18.00 Uhr	Heimatabend mit gemütlichem Beisammensein und Tanz in der Aula des Schulzentrums.

Pfingstsonntag, 12. Mai 2008

ab 8.00 Uhr	Eintreffen der Patenkinder, Anmeldung und Begrüßung usw. Ausgabe einer Mittagessenmarke
-------------	--

10.00 Uhr – 11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Aula des Helmholtz-Gymnasiums, bei schönem Wetter draußen vor dem Helmholtz-Gymnasium.
11.15 Uhr	Kranzniederlegung am Gedenkstein der Toten des Kreises Wohrlau auf dem Ehrenhain des Stadtfriedhofes.
ab 12.00 Uhr	Ausgabe des Mittagessens im Gebäude Am Holterhöfchen 20 durch die Mitarbeiter des DRK, und zwar von 12.00 Uhr bis 12.45 Uhr gelbe Mittagessensmarken von 12.45 Uhr bis 13.30 Uhr grün Mittagessensmarken.
14.00 Uhr	Abschlussansprache des Bürgermeisters, Herrn Günter Scheib, vor dem Gebäude des Helmholtz-Gymnasiums.
bis 17.00 Uhr	Zwangloses Beisammensein der ehemaligen Wohrlauer in den eingerichteten Treffräumen des Helmholtz-Gymnasiums.

Auf Anregung aus dem Kreis der Wohrlauer wurde bei dem letzten Treffen eine Ausstellung mit Bildern und Fotos des Kreises Wohrlau früher und heute präsentiert. Eine ähnliche Bilderausstellung wurde zusammengetragen durch ein Mitglied des Rates der Stadt Scinawa (Steinau). Seitens der Verwaltung wird angestrebt, zu dem anstehenden Heimattreffen diese Ausstellung zu präsentieren.

Die Mittelanforderung orientiert sich an den Ausgaben der vergangenen Jahre:

	Euro
Organisation und Durchführung Heimattreffen allgemein	10.000,00
Gagen/Honorare	1.200,00
Reisekosten (Transport, Auf- und Abbau der Ausstellung)	1.000,00
Aufenthalt der Gäste aus Steinau	1.500,00
Gesamt	13.700,00

Demgegenüber wird mit folgenden Einnahmen gerechnet:
Einnahmen :

	Euro
Spenden	5.000,00
Treffbeiträge (einschl. Heimatabend)	2.500,00
Wertmarkenverkauf Heimatabend und Verkauf "ShopA-Artikel"	200,00
insgesamt	7.700,00

Auch bei den Spenden für das letzte Treffen war gegenüber 2004 zwar ein plus, im Gegensatz zu 2002 waren aber doch spürbar weniger Einnahmen zu verzeichnen

2006	2004	2002
5.200,00	4120,00	7.685,00

Günter Scheib